

Beschluss des Landesbehindertenbeirates 6/2008

Umsetzung des Konzepts zur Einbeziehung behinderter Menschen aus Einrichtungen

„Der Behindertenbeirat beauftragt den Beauftragten für die Belange behinderter Menschen zur Umsetzung des Konzepts,

1. eine Zielvereinbarung mit der Landeszentrale für politische Bildung vorzubereiten, die folgende Aufgaben beinhaltet:
 - a) Politische Literatur, die als Grundlage zur Teilhabe behinderter Menschen an demokratischen Prozessen notwendig ist, in einfacher Sprache und barrierefrei zugänglich zu machen und den Förderschulen und behinderten SchülerInnen in Regelschulen zur Verfügung zu stellen.
 - b) Die Gewinnung und Schulung von MultiplikatorInnen und AssistentInnen für die Begleitung behinderter Menschen in Interessenvertretungen materiell und finanziell zu unterstützen.
 - c) Das Projekt „Einbeziehung behinderter Menschen aus Einrichtungen“ in den Rahmen der Kampagne „Einmischen“ aufzunehmen und bei künftigen Kampagnen zur Entwicklung demokratischer Prozesse spezielle Angebote an Menschen mit Behinderungen zu konzipieren.
2. Verhandlungen mit dem Landesverband der Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung über die Vorbereitung eines Projekts zur Ausbildung von AssistentInnen aufzunehmen und entsprechende Antragstellungen bei Aktion Mensch vorzubereiten.
3. Kontakte zu den im Konzept genannten potenziellen Kooperationspartnern zur Gewinnung von AssistentInnen aufzunehmen sowie
4. Kontakte zu Stiftungen der Parteien und Gewerkschaften herzustellen mit dem Ziel, diese für eine Unterstützung des Projekts zu gewinnen und gegebenenfalls konkrete Maßnahmen zu vereinbaren.“